

„weisem Einflusse glauben: so kömmt dieses uns selbst unbewusst, „daher, weil Zeit und Raum, ohne die nichts als ein Objekt der „Sinne erscheinen kann, alle diese Begriffe in sich schließen.“ Diese Lehre dünkte ihm mit Recht wunderlich und bewog ihn zu dem Ausruf: „Nie sind Zeit und Raum für philosophische „Wahrheiten so fruchtbar gemacht worden, als bey unserm Ver- „fasser“ (S. 858). Aber das Wunderliche liegt nicht in der Lehre der Kritik der reinen Vernunft, sondern in der Ansicht, die Garve von dieser Lehre hegte. Daß Garve sie hegte, zeigt, wie er Gedanken der Kritik der reinen Vernunft auszog, ohne sie zu durchdringen. Hatte er doch aus der transscendentalen Analytik mindestens nicht unrichtig auf S. 841 seiner Recension recapitulirt: „Aus Erscheinungen bildet der Verstand Objekte. „Er selbst bildet sie: denn er ist es, der [mehrere successive „kleine Veränderungen der Seele in ganze, vollständige Empfin- „dungen vereinigt.“ Freilich wurde Garve durch diesen Satz nicht abgehalten, auf der folgenden Seite die von Kant ausdrücklich verworfene Meinung Kant zu imputiren: „die successiven „Eindrücke müssen in Eine Empfindung von dem Sinne selbst „vereinigt werden“ (S. 842 unt.); auch vollzieht diese Synthesis nach Kant nicht der Verstand, sondern die Einbildungskraft. Aber wie in jenem Satze, so gab er auch in dem folgenden auf S. 841 unt. u. S. 842 ob. mindestens nicht geradezu unrichtig Kant's Lehre wieder: „Der Verstand ist es, der diese „Ganzen“ — Garve meint: Empfindungscomplexe — wieder so „in der Zeit an einander hängt, daß sie als Ursache und „Wirkung auf einander folgen; wodurch jedes seinen bestimmten „Platz in der unendlichen Zeit, und alle zusammen die Haltung „und Festigkeit wirklicher Dinge bekommen.“ Wenn er diese Sätze durchdacht hätte, — wie wäre es ihm möglich gewesen, die Ansicht zu fassen, Kant habe alle ontologischen und cosmologischen Grundsätze aus den Bestimmungen des Raumes und der Zeit „herleiten“ wollen, — Kant habe behauptet: Raum und Zeit „schließen“ die Begriffe: Substanz, Ursache, Wechselwirkung „in sich“? Mit dieser falschen Ansicht verband sich